



Anlage 1

Erfahrungsbericht zum Pilotversuch „Übertragung der Entscheidungskompetenz über die Verwendung von Budgets des Schulträgers auf die Schulleitungen der Modellschulen Selbstständige Schule“

Der Pilotversuch startete im September 2007 mit der Übertragung der Entscheidungskompetenz über die Verwendung der Budgets „Ersatzbeschaffung, Ausstattung und Geräte“ und „Schönheitsreparaturen“ an 31 Schulen. Der Pilotversuch wurde bislang zweimal verlängert, bis zum 31.12.2009. Verwaltungsmäßig wurde eine Verlängerung für das Jahr 2010 beantragt. Hierzu liegen jedoch noch keine endgültigen Rückmeldungen des Organisationsamtes und der Kämmerei vor.

Aus den Ergebnissen des Erfahrungsaustausches mit den Schulleitungen am 08.06.2009 wurde der folgende Fragebogen entwickelt. Dieser wurde am 06.09.2009 per Mail an die Schulen versandt. Insgesamt liegen zur Evaluation 28 Rückmeldungen vor.

Evaluations-Fragebogen zum Pilotversuch „Übertragung der Entscheidungskompetenz über die Verwendung von Budgets des Schulträgers auf die Schulleitungen der Modellschulen Selbstständige Schule“

Ziel des Pilotversuchs: eigenständige Bewirtschaftung der vom Schulträger schrittweise zu übertragenden Budgets

1.	<p>Haben sich für Sie durch den Pilotversuch erweiterte Gestaltungsmöglichkeiten auf die Steuerung schulorganisatorischer Handlungsfelder eröffnet? Bitte beschreiben Sie kurz Ihre konkreten Erfahrungen.</p> <p>67,9 % der Schulen bestätigten die o.g. Aussage, 14,3 % verneinten die erweiterten Gestaltungsmöglichkeiten. Eine Aussage war bei 17,8 % nicht möglich (z.B. wegen Schulleitungswechsel).</p> <p>Folgende Punkte wurden für erweiterte Gestaltungsmöglichkeiten angeführt:</p> <ul style="list-style-type: none">- kurzfristiges und schnelleres Handeln- bedürfnisgerechter/ zielgerichteter- flexibel- unkompliziert- langfristige Planung möglich <p>Als Hindernis für erweiterte Gestaltungsmöglichkeiten wurde die zu geringe Budgethöhe genannt.</p>
2.	<p>Was sollte Ihrer Erfahrung nach im Verfahren geändert werden?</p>



	<p>Hier wurde mehrheitlich die Starrheit der Vergaberichtlinien insbesondere die Nutzung der Rahmenverträge genannt. Eine freie Wahl der Anbieter wird vorgezogen. Ferner müssen ausgelaufene Verträge schneller ersetzt werden.</p> <p>Erhöhung der Flexibilität durch Einführung eines summarischen Schulbudgets.</p> <p>Erhöhung des Etats sowie mehr Unterstützung bei der Etatverwaltung.</p> <p>Zur Planungssicherheit ist eine Budgetsicherheit erforderlich.</p>			
		Ja	Nein	wenn nein, bitte begründen:
3.	<p>Sind die übertragenen Mittel in der Höhe ausreichend für</p> <p>a) Schönheitsreparaturen</p> <p>b) Ersatzbeschaffung, Ausstattung und Geräte</p> <p>Haben Sie die Möglichkeit der gegenseitigen Deckungsfähigkeit der beiden Budgets genutzt?</p> <p>Ist ein fest planbares Jahresbudget – wie im Versuch getestet – der „alten“ Regelung vorzuziehen?</p>	<p>10</p> <p>7</p> <p>21</p> <p>25</p>	<p>18</p> <p>18</p> <p>7</p> <p>2</p>	<p>- zu geringe Summen</p> <p>- Umgang mit den Altlasten (Bausubstanz, Beschaffungsrückstände etc.)</p>
4.	<p>Steht eine eventuelle verwaltungsmäßige Mehrbelastung durch die „Budgetübertragung“ in einem angemessenen Verhältnis zum Nutzen?</p>	<p>19</p>	<p>8</p>	<p>- Verwaltungsaufwand zu hoch</p> <p>- Zeit der Schulleitungen, die hierfür zur Verfügung steht, ist zu gering</p> <p>(nur mit Verwaltungsassistenz zu bewältigen)</p> <p><i>Anmerkung zu Ja-Stimmen: widersprüchlich zu 9.</i></p>
5.	<p>Haben Sie sich durch die Schulsachbearbeiter/-innen bei Bestellvorgängen unterstützen lassen?</p>	<p>23</p>	<p>5</p>	<p>Wie sind Ihre Erfahrungen in der Zusammenarbeit?</p> <p>Durchweg positiv, aber durch häufige Personalwechsel und Zuständigkeitsklärung manchmal schwierig</p>
6.	<p>Haben Sie die auf bildung.koeln.de im geschützten Bereich eingestellten Informationen genutzt?</p>	<p>11</p>	<p>17</p>	<p><i>Anmerkung: Seite nicht bekannt z.B. wegen Schulleitungswechsel</i></p>
7.	<p>Besteht Ihrerseits Schulungsbedarf zu den Themen</p> <p>a) Vergabevorschriften</p> <p>b) Führung Schulgirokonto</p> <p>- Allg. Bestellwesen/-verfahren</p> <p>- Inventarisierung</p>	<p>19</p> <p>15</p> <p>1</p> <p>1</p>	<p>7</p> <p>11</p>	<p>Sowohl für Schulleitung als auch für Sekretariat</p>



Diskussionsrunde „Verbesserungsmöglichkeiten“		1		
		Ja	Nein	
8.	<p>Welche weiteren Budgets könnten Ihrer Meinung nach von den Schulen selbst verwaltet werden?</p> <p>a) Reinigungsmittel</p> <p>b) Grünpflege</p> <p>c) PC/Medien</p> <p>d) Schulgirokonto</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schulreinigung - Buszubringung/Transferfahrten - PC/Medien, insbes. auch Wartung - Auch Beschaffungen aus dem Vermögenshaushalt für PC/Medien und Ausstattungen/Geräte - Porto/Telefon 	<p>9</p> <p>10</p> <p>17</p> <p>1</p> <p>1</p> <p>1</p> <p>1</p> <p>1</p> <p>1</p>	<p>13</p> <p>11</p> <p>7</p>	<p>Zu a) da Reinigung von Fremdfirmen durchgeführt wird</p> <p>Zu b) Kosten nicht kalkulierbar</p> <p>Weitere Budgets nur mit weiterer Verwaltungsunterstützung</p>
9.	<p>Weitere Wünsche/Anregungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Zuständigkeiten bündeln - Klärung Umgang Altlasten - Verwaltungsunterstützung - Bessere Struktur der Rahmenverträge - Neufassung der Dienstanweisung „Schulgirokonto“ 			